



Innovative Technologien  
für Ressourceneffizienz –  
**Impulse für industrielle  
Ressourceneffizienz**

VOM LABOR AUF DEN MARKT

# Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Christian Sartorius (Fraunhofer ISI)

Kick-off-Konferenz in Berlin am 9./10. Juni 2016



# Transferprojekt r+TeTra



Kick-off

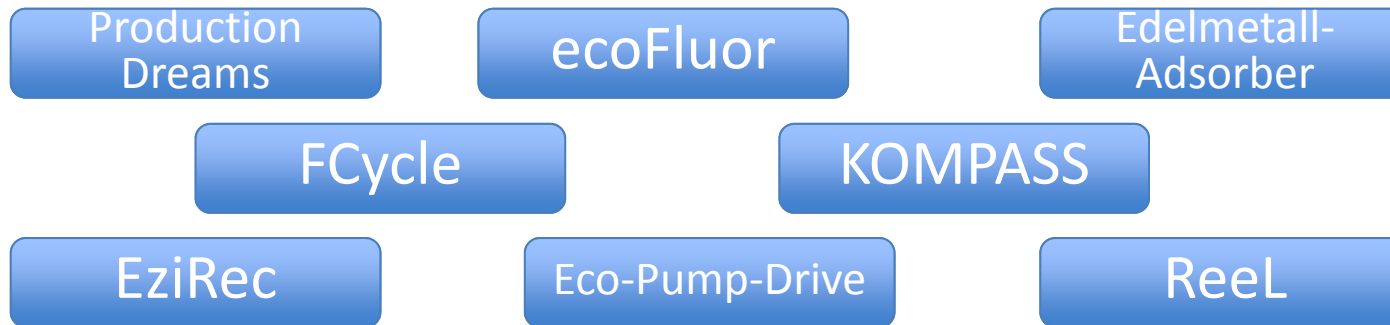
Kick-off erste Gelegenheit für das Transferprojekt, darzustellen:

- Rolle, Ziele und Aufgaben von r+TeTra in r+Impuls
- Zeitplan für die Aufgaben
- Resultierende Interaktionen mit den r+Impuls-Vorhaben
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Vernetzung
  - Ergebnistransfer
  - Wirkungsanalyse
  - Handlungsempfehlungen

2



## r+ Impuls Vorhaben



- Interessantes Zusammenspiel zwischen Vielfalt technischer Ansätze und begrenzter Zahl von Branchen, in denen sie zur Anwendung kommen

➔ Hohes **Interaktionspotenzial** ...

... welches gestern auch zum Ausdruck kam ... **Vielen Dank!**

- Auffallend: in vielen Vorhaben erste **Meilensteine** schon **erreicht!**

Ursache: Höherer Entwicklungsstand zu Beginn (TRL 5)



# Vorhaben: Gemeinsame Herausforderungen

- Schwankende/niedrige Rohstoffpreise, die die Rentabilität der Technikinnovationen in Frage stellen
- Aber: Teilweise verschärftes Abfallrecht als (Ersatz)Treiber!
- Genehmigungsrecht dagegen eher Hemmnis
- Änderung des Geschäftsmodells der Unternehmen: Hersteller → Dienstleister
- Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen: Zentrales → dezentrales Handling gefährlicher Chemikalien  
→ Eventuell Änderung der Technikstrategie sinnvoll
- Methodische Herausforderungen bei der Nachhaltigkeitsbewertung

4



# Vernetzung der Vorhaben

- Stoff- und Materialflüsse (Bsp.: ecoFluor/Fcycle)
- Technik: Modulbauweise für dezentrale Verwendung
- Methodik: Austausch zur ökobilanziellen Bewertung
- Geschäftsmodelle: Hersteller → Dienstleister
- Gesetzlicher Rahmen:
  - Abfallrecht als Treiber
  - Genehmigung der Anlagen
    - Großer Bedarf der Vorhaben nach rechtlicher Unterstützung (Universitäten) oder Erfahrungsaustausch mit anderen Bereichen (z.B. Onsite-Produktion von Chemikalien)



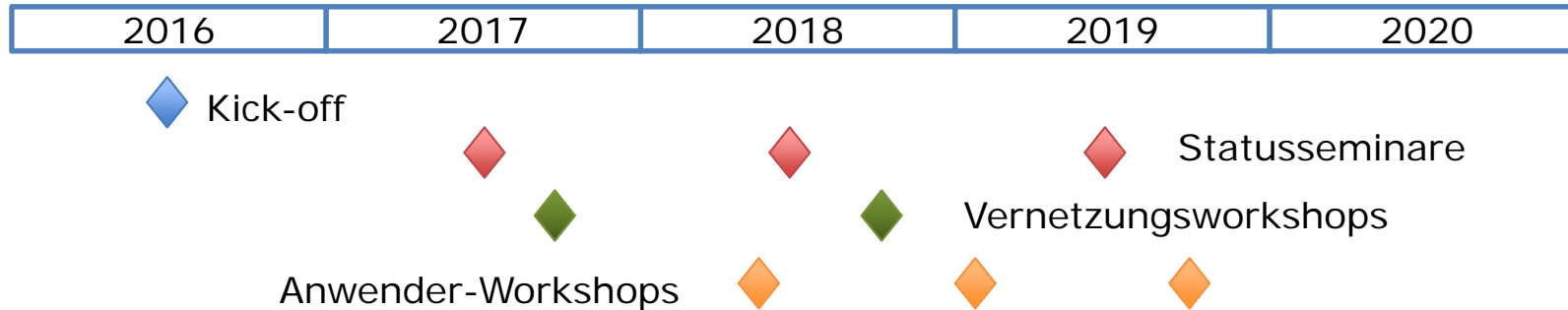
# Vorhaben: Anwendungspotenziale

Hinweise auf:

- Delegationsreisen der Auslandshandelskammern/DIHKT (späteres Stadium)
- Chemie-Ingenieur-Technik, Chemie Manager, VDI-Nachrichten
- BDI-Rohstoffkonferenz
- Einschlägige Industrieverbände als Experten
- (Genehmigungsexperte → Begleitkreis)
- (keine klare Trennung zwischen Vernetzungs- und Anwender-Workshops → bedarfsorientiert)



# Ausblick



- Statusseminar in 2017
- Vorbereitung eines ersten Workshops zum Thema Geschäftsmodelle/Genehmigung in 2017
- In 2017 auch: Beginn der Wirkungsanalyse (mit entsprechenden Datenanforderungen)
- Anwender-Workshops erst ab 2018



**Vielen Dank für die intensive und fruchtbare Zusammenarbeit!**